

# Inhalt

Vorwort der Herausgeber . . . . .	9
1. Das II. Vatikanum: Missverständlich – missverstanden?	
<i>Peter Walter</i>	
Kontinuität oder Diskontinuität?	
Das II. Vatikanum im Kontext der Theologiegeschichte . . . . .	12
<i>Barbara Henze</i>	
Die 1950er Jahre als Nährboden des Konzils . . . . .	37
<i>Michael Quisinsky</i>	
Buchstabe und Geist	
Abschluss des Konzils – Beginn seiner Rezeption . . . . .	63
<i>Magnus Striet</i>	
Vatikanum 2.0	
Eine andere Hermeneutik des Zweiten Vatikanischen Konzils	100
2. Das II. Vatikanum: Sein Charakter in seinen Dokumenten	
<i>Ansgar Kreuzer</i>	
Das Konzil bei sich	
Die Bedeutung von <i>Gaudium et spes</i> zur Auslegung und Aktualisierung des II. Vatikanums . . . . .	116
<i>Georg Bier</i>	
Das Konzil und seine Anregungen zur synodalen Entscheidungsfindung in der Kirche . . . . .	136

<i>Eberhard Schockenhoff</i> Die Erklärung zur religiösen Freiheit <i>Dignitatis humanae</i> . . . .	159
<i>Helmut Hoping</i> „Im Hören glauben ... im Glauben hoffen ... im Hoffen lieben“ (DV 1) Die dogmatische Konstitution <i>Dei verbum</i> über die göttliche Offenbarung . . . . .	171
3. Das II. Vatikanum: Seine Folgen	
<i>Peter Walter</i> <i>Unitatis redintegratio</i> Das Ökumenismusdekret und die daraus erwachsene Ökumenediskussion . . . . .	196
<i>Stephan Wahle</i> <i>Sacrosanctum Concilium</i> Die Liturgiekonstitution und ihre Umsetzung im Gottesdienst der Kirche . . . . .	211
<i>Ursula Nothelle-Wildfeuer</i> Entwicklung, Frieden, Globalisierung Schwerpunkte der nachkonziliaren Soziallehre der Kirche . . . .	246
Herausgeber, Autorinnen und Autoren . . . . .	269